

ALTEN- UND PFLEGEHEIM ST. ANNA

Sicher unterwegs



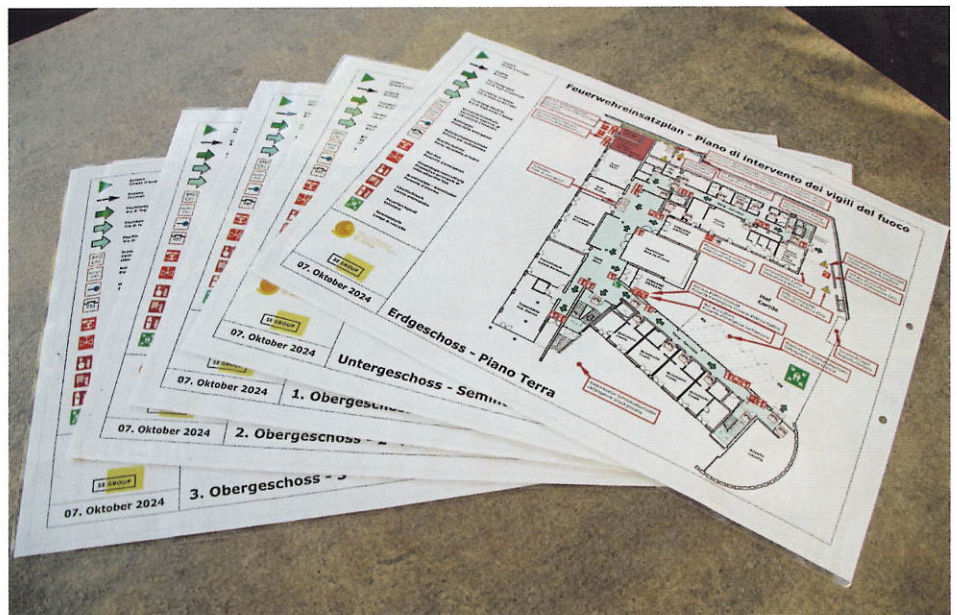
Der überarbeitete Notfallplan stand im Mittelpunkt der diesjährigen hausinternen Brandschutzübung, die vor kurzem im Altenheim abgehalten wurde.

Eines vorweg: Ein „alter Bekannter“ spielt in Fragen der Arbeitssicherheit im Altenheim auch heute noch eine wichtige Rolle. Daniel Steinegger, vor seiner Pensionierung Hausmeister in der Einrichtung, ist heute freier Mitarbeiter des vom Haus beauftragten externen Leiters der Dienststelle für Arbeitsschutz.

Als solcher nimmt er an der jährlichen Arbeitssicherheitssitzung teil, hält den Notfallplan des Hauses auf einem aktuellen Stand und wirkt auch immer wieder bei Schulungen mit. Und so leitete er zuletzt auch die diesjährige hausinterne Brandschutzübung. An insgesamt 4 zur Verfügung stehenden Terminen beteiligten sich insgesamt 40 Personen daran. Daniel gelingt es immer wieder sehr gut, aufzuzeigen, wie die Anforderungen im Bereich der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes mit dem praktischen Arbeitsalltag unter einen Hut gebracht werden können. Und wie in Notfällen richtig reagiert werden kann. Seine langjährige Erfahrung im Haus kommt ihm hier sicher auch heute noch zugute. Für die TeilnehmerInnen war die Übung jedenfalls wieder eine gute Gelegenheit, das eigene Wissen im Bereich des Notfallmanagements aufzufrischen und die ein oder andere neue Erkenntnis darüber zu gewinnen. Fürs nächste Jahr denkt man im Altenheim wieder daran, in Sachen Brandschutzübung mit der Feuerwehr zusammenzuarbeiten. Genauer muss hier allerdings noch vereinbart werden.



Daniel Steinegger klärt die Teilnehmerinnen einer der vier Brandschutzübungen über Notfallplan und Brandmeldeanlage auf.



Die überarbeiteten Feuerwehreinsatzpläne des Altenheims: die Originale liegen in der Struktur auf, Kopien wurden kürzlich auch der Traminer Feuerwehr ausgehändigt.

TRAMINER DORFBLATT

Archiv

Alle Dorfblätter online lesen
oder herunterladen:

traminerdorfblatt.com

Aufruf!

Für die Sternsingeraktion am 2. Jänner 2025 suchen wir wieder Sternsinger, Begleitpersonen sowie Köchinnen für das Mittagessen.

Bitte meldet auch so bald als möglich bei Hansjörg Condin: Tel. 328 49 54 603